

UNIVERSAL-STIFTUNG HELMUT ZIEGNER

Die Universal-Stiftung Helmut Ziegner ist eine seit über 50 Jahren in Berlin (und seit 1996 auch im Land Brandenburg) wirkende private, gemeinnützige Einrichtung, deren Zweck die berufliche und soziale Wiedereingliederung Strafgefangener, Haftentlassener und gefährdeter Menschen ist.

„Wenn einer am Ertrinken ist, können Sie auch nicht lange diskutieren, ob sie ihn mit dem Schlauch- oder Motorboot retten.“ Norbert Blüm

Voraussetzungen

Wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreiche Resozialisierung in die Gesellschaft nach der Haftentlassung und zur Vermeidung erneuter Straffälligkeit ist die Integration in den Arbeitsprozess. Das Angebot der beruflichen Förderung während der Inhaftierung erhöht erheblich die Chancen, nach der Haftentlassung eine Arbeit zu finden.

Förderkriterien

Nach Prüfung der Fördervoraussetzungen besteht die Möglichkeit der Förderung durch die Agentur für Arbeit (Bildungsgutschein). Einzelne fachlich geeignete Teilnehmer, die die Fördervoraussetzungen der Agentur für Arbeit nicht erfüllen, können über Zuwendungsmittel der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz gefördert werden.

UMSCHULUNG/ AUSBILDUNG

Folgende Maßnahmen werden angeboten:

Koch (12 Plätze, 24 Monate)

- Außerbetriebliche Umschulungsmaßnahme mit Abschluss vor der IHK
- Vermittlung fachpraktischer und theoretischer Kenntnisse gemäß der Verordnung über die Berufsausbildung zum Koch

KFZ-Mechatroniker (12 Plätze, 27 Monate)

- Außerbetriebliche Umschulungsmaßnahme zum Kfz-Mechatroniker, Fachrichtung PKW mit Abschluss vor der IHK
- Vermittlung fachpraktischer und theoretischer Kenntnisse des Kfz-Handwerks gemäß Ausbildungsverordnung

Elektroniker (12 Plätze, 28 Monate)

- Außerbetriebliche Umschulungsmaßnahme zum Elektroniker, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik mit Abschluss vor der Handwerkskammer
- Vermittlung fachpraktischer und theoretischer Kenntnisse des Elektrohandwerks gemäß Ausbildungsverordnung

Gebäudereiniger (6 Plätze, 24 Monate)

- Außerbetriebliche Umschulungsmaßnahme mit Abschluss vor der Handwerkskammer
- Vermittlung fachpraktischer und theoretischer Kenntnisse gemäß Ausbildungsverordnung

TEILQUALIFIZIERUNGEN

Gebäudereinigung (max. 15 Monate)

Modulare Qualifizierung in den Lernfeldern: Glasreinigung, Reinigung textiler und nichttextiler Bodenbeläge, Reinigung sanitärer Einrichtungen und Verkehrsflächenreinigung mit abschließenden Prüfungen durch die Innung und Aushändigung von Teilzertifikaten.

Lagerlogistik (max. 16 Monate)

Modulare Qualifizierung u. a. mit den Themenfeldern: Annahme von Gütern; Güter lagern; Güter im Betrieb transportieren; Güter kommissionieren sowie Gabelstaplerfahrer-Ausbildung

Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (max. 18 Monate)

Modulare Qualifizierung in bis zu 6 Bausteinen laut ZWH/ZDH

ECDL

- in einem eigens eingerichteten Computerkabinett können die Module des „Europäischen Computerführerscheins“ absolviert werden
- einfache und erweiterte Ablegung der Prüfung aus dem Justizvollzug heraus ist möglich